

Mit „Caramba!“ auf Entdeckungstour

Spanisch in der Metropolregion - HIB-Studierenden entwickelten Führer dazu

Von Sabrina Ehret

Lust auf Paella; Salsa, spanische und lateinamerikanische Lebensart, doch der nächste Urlaub ist noch lange nicht in Sicht? Dank „Caramba!“ ist das kein Problem. 13 Studenten der Heidelberg International Business Academy (HIB) haben diesen Führer herausgebracht, der den Weg zur spanisch-lateinamerikanischen Kultur in der Metropolregion zeigt.

Beim „Spanischen Tag“ am Freitag, 8. Mai, wird „Caramba!“ in der HIB-Academy vorgestellt. „Ich fand die Erstellung eines Guides sinnvoll, aber das ganze sollte auch einen Rahmen haben. So ist es dann zu der Idee eines spanischen Tags gekommen“, sagt Sergio Junco Torres, Betreuer des Projekts und Abteilungsleiter an der HIB-Academy für den Bereich „Spanisch“.

Neben dem normalen Studienalltag traf sich das Projektteam mindestens einmal pro Woche – und das mehrere Monate. „Am Anfang hatten wir Angst, uns mit den vielen Aufgaben übernommen zu haben. Wir haben uns dann aber in einzel-

ne Gruppen aufgeteilt, um die Arbeit zu verteilen: Finanzierung und Sponsorensuche, Layout und Bilder sowie Referenten für den spanischen Tag zu finden, waren die wichtigsten Aufgaben. Entscheidungen wurden in den vielen Diskussionen aber immer gemeinsam getroffen“, so Projektleiter Christoph Krieg. Vor allem die Layout-Gruppe hatte zu tun, denn sie musste sich in neue Computer-Programme einarbeiten.

Natürlich läuft nicht immer alles nach Plan. Wenn ein Referent absagt, muss eben ein neuer gefunden werden – und das möglichst schnell, denn der Tag steht fest und rückt immer näher. Außerdem gibt es eine „Deadline“ für den Druck von „Caramba!“, der bei der Behindertenwerkstatt St. Franziskus in Sigmaringen in Auftrag gegeben wurde. Und wieso ausgerechnet Spanisch? „Hier in Heidelberg gibt es viele Spanisch sprechende Studenten, es ist eine Weltsprache und sehr im Kommen. Englisch begegnet den Menschen tagtäglich, das wäre nichts Neues gewesen“, so Projektteilnehmer Demian Riess.

„Caramba!“ zeigt aber nicht nur, wo man in Heidelberg, Mannheim und Ludwigshafen seine Paella bekommt. Auch Tanzschulen, und Möglichkeiten, die spanische Sprache zu lernen, sind darin enthalten. Außerdem gibt es Spanische Rezepte und Erfahrungsberichte von Studenten, die beispielsweise in Lateinamerika an Hilfsprojekten teilgenommen haben. Recherchiert haben die Projektmitglieder alles selbst und haben eine Auswahl getroffen. „Es geht nicht darum, alle Spanischen Bars in der Metropolregion vorzustellen oder zu bewerten, sondern interessierten Menschen jeden Alters die Spanische und Lateinamerikanische Kultur näher zu bringen, ohne dorthin reisen zu müssen“, so Riess.

Beim spanischen Tag am Freitag, 8. Mai, wird „Caramba!“ in der HIB-Academy vorgestellt, dazu gibt es Vorträge, Filme, einen Salsakurs und selbst zubereitete Paella. Anschließend startet um 22 Uhr im Billy Blues im Ziegler, Bergheimer Straße 1b, eine Party. Übrigens: „Caramba!“ heißt soviel wie „Donnerwetter!“